

**Sie benötigen:**

Untertrikot oder Schlauchverband  
 Füllwolle  
 Abbindegarn  
 Puppentrikot

**Kopf:**

- Untertrikot: Einen Teil der Füllwolle auseinanderzupfen und auf das Untertrikot legen. Das Untertrikot mit der Füllwolle etwa in Halshöhe des fertigen Püppchens mit Daumen und Zeigefinger umfassen und an den Enden des Trikots ziehen bis man ein schönes rundes Köpfchen erhält.

- Schlauchverband: Die Oberseite des Schlauches mit Abbindegarn abbinden. Den Schlauch wenden, sodass sich der Knoten an der Innenseite befindet. Den Schlauch fest mit Wolle stopfen.

Den Kopf am Hals mit Abbindegarn abbinden. Der Kopf hat die richtige Festigkeit, wenn die ‚Kugel‘ bei der Druckprobe nur wenig nachgibt.

- Wenn Ihre Packung Untertrikot beiliegt, können Sie auch einen Schlauch daraus nähen.



Für die Augenlinie einen langen Abbindefaden nehmen. Diesen Faden zweimal um die Mitte des Köpfchens knüpfen und fest zuziehen. Sorgen Sie dafür, dass Sie einen langen und einen kurzen Faden übrig behalten. Den längsten Faden nehmen und damit die Augenlinie mit einem Kreuzstich befestigen. Dies ist die Ohrstelle. Den Faden durch den Kopf zur anderen Seite stechen und auch dort die Augenlinie mit einem Kreuzstich befestigen.



Ein Stück Puppentrikot nehmen, welches genau um den Kopf passt. Achten Sie dabei auf die Fadenrichtung, diese sollte von oben nach unten verlaufen. Daraus einen Schlauch nähen, der genau um den Kopf passt. Den Schlauch in der Höhe des Halses etwas enger machen. Den Schlauch über den Kopf ziehen. Sorgen Sie dafür, dass die Naht auf den Hinterkopf kommt und dass oben auf dem Kopf genügend Stoff zum Zunähen übrig bleibt. Den Hals abbinden und den Faden vernähen.

Den Stoff oben auf dem Kopf an vier Stellen einschneiden und die Stoffstückchen übereinander flach auf dem Kopf zunähen.



Zwei Kopfstecknadeln mit derselben Form und Größe nehmen und damit, direkt über der Augenlinie, die Stelle der Augen bestimmen. Einen kräftigen Faden nehmen und diesen durch das Stecknadelloch zum Hinterkopf stecken. Den Faden aus der Nadel nehmen. Den Faden, der noch auf der Vorderseite des Köpfchens hängt, nehmen und ihn ein paar Gewebefädchen niedriger, gerade unter der Augenlinie, auch zum Hinterkopf stecken. Die Fäden auf dem Hinterkopf ein wenig zuziehen, sodass eine Augenhöhle entsteht, und einen Knoten in den Faden machen. Auf dieselbe Weise die andere Augenhöhle machen. Sorgen Sie dafür, dass die Augenhöhlen gleich tief liegen. Die Fadenenden nach innen ziehen und abschneiden.



Einen spitzen braunen, grünen oder blauen Buntstift nehmen, die Spitze anfeuchten und dann senkrecht in die Augenhöhle stellen. Jetzt vorsichtig drehen bis ein schönes Äuglein entsteht. Die Mundstelle bestimmen. Einen spitzen roten Buntstift nehmen, auch hier die Spitze wieder anfeuchten, und mit einem kleinen Strich den Mund zeichnen. Mit roter Bienenwachskreide auf einem Tuch die Wangen färben. (Oder dazu die flache Seite eines trockenen roten Buntstifts verwenden.)

